

INTERVIEW MIT PROFESSOR DR. BRITTA WREDE

Wie Roboter das Leben im Alter sichern können

Wie ist das, wenn künstliche Intelligenz künftig dabei hilft, das Leben in den eigenen vier Wänden so zu meistern, dass man auch im Alter möglichst lange autonom zuhause leben kann?

Video

Wie ist das, wenn künstliche Intelligenz künftig dabei hilft, das Leben in den eigenen vier Wänden so zu meistern, dass man auch im Alter möglichst lange autonom zuhause leben kann?

Diese und weitere Fragen zu digitalen Strategien hatte das Team vom Wegweiser Kommune der Bertelsmann Stiftung auf seiner Recherche zu SmartCountry im Gepäck, als es das CITEC in Bielefeld besuchte.

Die Forscher finden dort viele Antworten auf Fragen wie diese. Mit dem Projekt "Cognitive Service Robotics Apartment as Ambient Host" (CSRA) forscht das CITEC an der interdisziplinären (Weiter-) Entwicklung eines intelligenten Apartments und dessen Vernetzung mit einem Service-Roboter. Sowohl das Apartment als auch der Roboter sollen die Bewohner in ihrem Alltag unterstützen und möglichst lange ein Leben in den eigenen vier Wänden ermöglichen.

Als Roboter wurde der Meka M1 Mobile Manipulator ausgewählt, der mit dem Flobi-Kopf, welcher im CITEC entwickelt wurde, ausgestattet werden soll.

Ansprechpartner: [Carsten Große Starmann](#)

Projekt:
Smart Country

| BertelsmannStiftung

[Impressum](#)

[Datenschutz](#)

[RSS](#)

